



A 45 - Würfel

Ein Zeitzeugnis der Kunst, des Appells und des Protests

- Ein Beitrag zum Kunstprojekt

„Protest gestalten“ des Museums Ulm –

(Open Call auf der Internetplattform „nextmuseum.io“ /

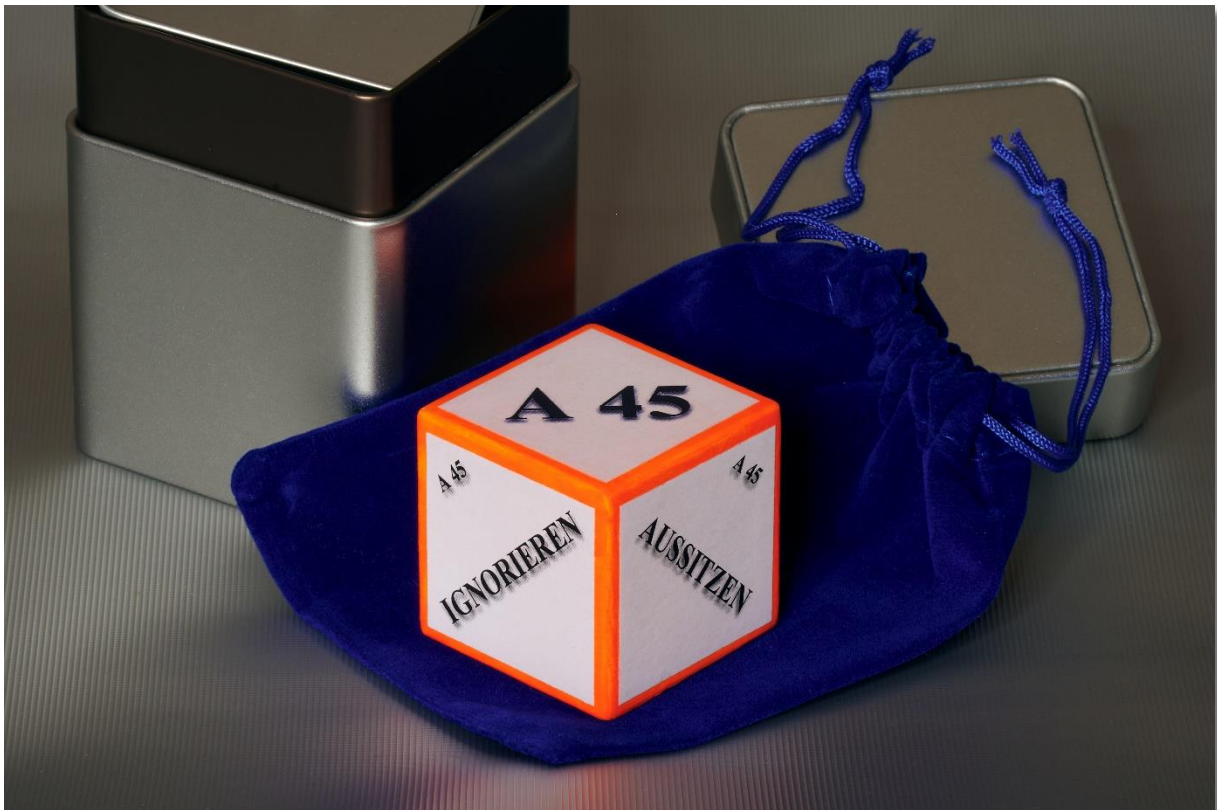
NRW Forum in der Stiftung Museum Kunstpalast Düsseldorf)

26.09.2022

Am 02.12.2021 stellte die Autobahn GmbH bei einer Kontrolle der Rahmedetalbrücke der Bundesautobahn A 45 bei Lüdenscheid Verformungen im Stahlüberbau fest, welche die Tragfähigkeit beeinflussen können. Diese dezente Formulierung der Straßenbaubehörde bedeutet in der harten Realität, dass das Bauwerk nicht zu 100 Prozent sicher tragfähig ist. Da Einsturzgefahr nicht auszuschließen ist, wurde die A 45 an dieser Stelle sofort gesperrt und jedes Betreten und Befahren untersagt. Da taugliche Ausweichstrecken fehlen, führte die Sperrung zu einem noch nie dagewesenen Verkehrskollaps mit dauerhaften, katastrophalen Negativauswirkungen für die Menschen, Wirtschaft und Kultur in Lüdenscheid und weit darüber hinaus. Am 10. September 2022 kostete das Desaster auf einer seit Monaten völlig überlasteten Ausweichstrecke sogar ein Menschenleben, als ein Motorradfahrer von einem seitlich ausbrechenden Lkw-Auflieger getötet wurde.

Die A 45 hat größte regionale und überregionale Verkehrsbedeutung. Sie ist die wichtigste und größte Verkehrsader in Südwestfalen und verbindet das Land Hessen, das Siegerland und Wittgensteiner Land mit dem Sauerland und dem Ruhrgebiet. Über die A 4 sind auch das Bergische Land und das Rheinland angebunden. Aktuell ist man bemüht, die 1965 bis 1968 errichtete Rahmedetalbrücke zu sprengen und anschließend neu aufzubauen. Allerdings

werden die Arbeiten, der permanente Verkehrsinfarkt und die desaströsen Folgen für Wirtschaft und Region voraussichtlich mindestens fünf Jahre andauern. Das Brückenfiasko hat Rückstände, Ärgernisse und Belästigungen überdeutlich werden lassen. Massive Kritik und anhaltende Beschwerden führten und führen zu erheblichen Erörterungen in den Medien. Fast täglich wurden und werden Geschehnisse bekannt, die man nur als skandalös bezeichnen kann. Unter anderem stellte sich heraus, dass eine bereits 2017 avisierte Erneuerung der Brücke nicht erfolgte, sondern auf unbekannte Zeit hinausgeschoben wurde.



Um all dies widerzuspiegeln, wurde das Kunstobjekt „A 45 – Würfel“ geschaffen. Er thematisiert die zentralen Problem- und Kritikaspekte zur hiesigen Verkehrsinfrastruktur und dokumentiert damit ein bedeutendes zeitgeschichtliches Ereignis. Die auf den Würfelseiten abgebildeten Stichworte können provokativ wirken, weil sie Unzulänglichkeiten aufzeigen und Besserung fordern. Schon seit 2008 wurden ausreichende Straßenerhaltungsmaßnahmen durch mindestens drei renommierte wissenschaftliche Studien angemahnt, aber nicht umgesetzt. Somit ist die auf dem A 45 - Würfel abgebildete Kritik auch eine Form des berechtigten, verständlichen Protests. Unabhängig hiervon kann er natürlich auch einfach dekorativ verwendet werden. In jedem Fall bleibt zu hoffen, dass die Würfel möglichst oft zur Hand genommen werden und immer wieder daran erinnern, Verkehrswege rechtzeitig instand zu setzen.

Der A 45-Würfel wird nach derzeitiger Planung in einer kleinen, limitierten Auflage hergestellt, jeweils mit Echtheitszertifikat und hochwertiger Verpackung. Darüber

hinaus wird das Kunstprojekt als hochauflöser 4-c-Fotodruck in einer vom Künstler signierten Auflage erhältlich sein, auf Wunsch gerahmt. Es ist beabsichtigt, jedem Druck eine themenbezogene, vom Künstler gestaltete Briefmarke beizugeben. ■

